

Zwei Pechvögel beim 3:1 Auswärtssieg der Mediziner beim TSV Kromsdorf

TSV Kromsdorf II - SG Medizin Bad Sulza I 1:3 (1:1)

Trotz aller Freude über den Sieg habe wir einen weiteren verletzten Spieler zu beklagen. Tommy musste kurz nach seiner Einwechslung mit dem Notarztswagen ins Klinikum Weimar gebracht werden. Die genaue Diagnose steht noch aus und wir alle hoffen, er wird schnell wieder fit.

Der zweite Pechvogel des Tages ist Opa Manfred Sturm. Sonst fast bei jedem Spiel der Mediziner in der Ersten Reihe, zog er heute die Kaffeetafel vor und verpasste so das erste Tor seines Enkels Franz im Mediziner Dress.

Erneut fielen Stammspieler der letzten Wochen im Spiel gegen Kromsdorf verletzungsbedingt aus. Für den verletzten Egon rückte Ronny Förster auf die Vorstopper- Position und Chris übernahm die Position von Tobias. Lars ging mit einer Erkältung ins Spiel und Alex reiste extra aus München zum Spiel an. Dazu kamen unsere Teil- Dienstkräfte Dusan und Jens die vor Spielbeginn schon einige Stunden auf Arbeit zu brachten sowie der Nachtschichtler Peter der bereits am Vortag 90 min bei der Zweiten absolvierte. Also alles in Allem eigentlich keine gute Vorzeichen für das zu erwartende schwere Spiel.

Doch der Trainer war trotz der Widrigkeiten von seiner Mannschaft überzeugt und forderte von den Jungs, wir nehmen hier was mit. Die Mannschaft sollte wie in den voran gegangenen Spielen taktisch klug in der eigenen Hälfte agieren und mit den schnellen Stürmern Carli und Dusan immer wieder mit Kontern für Gefahr, Entlastung und natürlich für Tore sorgen.

Der Gastgeber tat sich schwer ins Spiel zu finden und doch gerieten wir nach einen harmlosen Aufsetzer bereits nach 3. Min in Rückstand. Wer jetzt dachte Kromsdorf zieht das Spiel wurde eines besseren belehrt. Unsere Mannschaft spielte konsequent und diszipliniert weiter. Kromsdorf fand keine Anspielpunkte in der Spitze, so wurde viel quer- und zurückgespielt. Es gelang ihnen selten sich nach vorn durchzusetzen und uns vor Probleme zu stellen. Meist spielten sie nur lange Bälle bei der unsere Abwehrreihe fast immer auf dem Posten war. In der 13. Min zeigte unsere Mannschaft, dass sie hier gewillt war und nach super Einsatz und viel Leidenschaft hämmert Alex Gläser mit sehenswerten Schuss den Ball zum verdienten Ausgleich ins Netz. In der Folgezeit fiel Kromsdorf weiter nichts als lange Bälle ein und unsere Mannschaft hatte drei, vier super Konterchancen die leider zu leichtfertig vergeben wurden. So ging es mit dem Remis in die Pause.

Der Trainer war mit der Leistung seiner Mannschaft zufrieden und forderte weiterhin Geduld und ein konsequentes Weitermachen. Die Mannschaft sollte weiter auf die Konterchancen lauern und diese dann besser ausspielen und so zu weiteren Treffern kommen. Helfen sollte dabei Tommy der den heute etwas zu ängstlich agierenden Dusan ersetzte.

Das erste Ausrufezeichen setzte kurz nach der Pause wieder unsere Mannschaft, doch leider gelang weder Carli noch Tommy ein platzierter Schuss in Richtung Kromsdorfer Tor. Nach einem weiteren Konter unserer Mannschaft kam Tommy in der 60. Min zu Fall und musste wie bereits erwähnt den Platz verlassen.

Durch die Verletzung war der Trainer erneut gezwungen die Mannschaft zu verändern und Jens ging in den Sturm und Franz übernahm mit Patrick die zentrale Mittelfeldposition.

Der auch heute wieder hohe Kraftaufwand der Mannschaft zeigte Mitte der 2. Halbzeit Wirkung und der Gastgeber konnte sich einige Mal in unserer Hälfte festsetzen. In dieser Phase produzierten wir wieder zu viele zumeist unnötige Freistöße die dem Gegner gute Situation bescherten. Doch zu unserem Glück konnten Sie keine der Standard-situationen nutzen. Auffällig war auch in dieser Spielphase, dass einigen unserer Jungs gerade in der Defensivarbeit die Frische fehlte.

Doch die Mannschaft schaffte es wieder auf Betriebstemperatur zu kommen und Jens und Carli setzen die gegnerische Abwehrreihe weiter ständig unter Druck. Unterstützt wurden sie dabei vom Mittelfeld. Nach starker Vorarbeit von Jens verpasste Carli zweimal das Ding und auch das Dribbling von Jens landet nur am Außenpfosten. Auch Chris war jetzt mutiger und kam nach toller Energieleistung und dem ausspielen dreier Gegner zum Abschluss. Doch auch sein Schuss ging nur wenige cm am langen Pfosten vorbei.

In der 86. Min holte sich Franz ein zuvor verlorenen Ball zurück spielte einen klugen Doppelpass und stand plötzlich allein vorm Tor. Diese Chance ließ sich unser Jüngster nicht nehmen und vollendete zum 2:1 für unsere Mannschaft.

Jetzt war Kromsdorf völlig von der Rolle und Kai Frunzke, der den enorm viel gelaufenen Carli in der Schlussphase ersetze, konnte nach starker Balleroberung klug nach innen passen wo er mit Chris einen dankbaren Abnehmer fand der auf 3:1 für unser Team erhöhte.

Kurz darauf war Schluss und die drei Punkte gehen verdient nach Bad Sulza.

Fazit: Die Mannschaft hat es wieder geschafft die verletzten Spieler gleichwertig zu ersetzen. Sie setzte erneut die taktischen Vorgaben konsequent um und spielte und arbeitete gemeinsam für das Ziel. Willensstark und kämpferisch von der ersten Minute an steckte sie den frühen Rückstand weg und bewies Geduld und Beharrlichkeit in ihrem Spiel. Auch in kritischen Phasen behielten sie den Kopf oben und verteidigte mit Geschick. Leider ist auch heute wieder zu bemängeln, dass wir mit zunehmender Spielzeit zu viele Freistöße gegen uns produzieren und in einigen Spielphasen bei Teilen der Mannschaft die Frische fehlte. Auch müssen wir uns trotz aller Freude über den Sieg den Vorwurf gefallen lassen, dass wir unsere Kontermöglichkeiten nicht ordentlich zu Ende spielen und daraus zu wenig machen. Doch ich bin mir sicher, die Mannschaft ist auf einem guten Weg, sie tritt engagiert auf, setzt die Vorgaben gut um und wird auch die noch bestehenden Schwächen mit der Zeit verbessern. Mit dem heutigen Sieg bleibt die Mannschaft weiterhin gemeinsam mit Tabellenführer Zottelstedt die einzigen Mannschaften die in der laufenden Saison noch nicht verloren haben. Chapeau für diese Leistung!

Bad Sulza spielte mit: P. Huhn, L. Balmer, S. Hinz, A. Gläser, R. Förster, P. Sroßinski, C. Hottenrott, K. Herzfeld, J. Pohle, C. Carl (Kai Frunzke) und Dusan (T. Bamfaste / F. Fischer).